

Schlagzeilen aus dem Inhalt:



Vorberichte Highlight Auswahl-Schalke 04 (S.1, 4, 7 und 10)
Serie „Von früher“: Schalke schon 1932 Gast beim 2:2 (S. 4)
Heimsieg: Klares 5:1 der Ersten gegen Bruchhausen (S. 7)
1. Mannschaft: Medebach überrollt Niedersfeld (S. 10)
Markus Lübbert auf dem Weg zur Torjägerkanone (S. 13)
TUS trifft im letzten Saisonheimspiel auf SVB2 (S. 12/13)
Das Hansestadion aus der Vogelperspektive (S. 16)
SPORTECHO gratuliert Jubilaren (S. 16)
Die Fußballerzitate der Woche (S. 18)
Kreisliga A sucht weiter zwei Absteiger (S. 21)

Verlosung

In Zusammenarbeit mit Radio Sauerland verlost der TUS Medebach 3 x 2 Karten für das Spiel der Auswahlmannschaft gegen Schalke 04. Schmeißen Sie die 106,5 an. (UD)

Schiri-Gespann

Obiges Spiel wird geleitet von Schiri E. Schulz. An der Linie wird er unterstützt von G. Fischer und G. Hempel. Das Vorspiel zwischen der Kreisauswahl Brilon und der C-Jugend TUS Medebach pfeift Berthold Hunold mit Unterstützung von Joachim Peter und Herbert Padberg. (UD)

Organisation Spiel S04

Zur Zeit beschäftigt sich der Vorstand mit der Organisation des Spitzenspiels. Da der Verein große Erfahrung mit Bundesliga- und internationalen Spielen hat, wird man sich auf eine gute Abwicklung des Programms verlassen können.

Erinnert sei nur noch an die ehemaligen Spiele wie MSV Duisburg – Nationalteam China, Arminia Bielefeld – Nationalteam Japan, Mannschaften aus den vereinigten Emiraten, England und Frankreich. Weiter waren die Bundesligisten Borussia Mönchen-

gladbach und VFL Bochum sowie der holländische Ehrendivisionist SC Heerenveen zu Gast in Medebach. Es ist zu wünschen, dass sich wie immer viele freiwillige Helfer melden. (JD)

Sportfest

Am Sonntag, 19. Mai nimmt die 1. Mannschaft am spiefreien Pfingstfeiertag an einem Einlagespiel beim heimischen SUS Hallenberg teil. Hallenberg bat um diesen Gefallen gebeten, nachdem ein Team kurzfristig abgesagt hatte. (UD)



Gelingt es Schalke, den Pott zu verteidigen, kommt der Cup eventuell sogar mit nach Medebach.



Blau-Weiß regiert am 15.5. in Medebach



Serie: Von früher (Teil 5) S04 – TUS 2:2

Quelle: Waldecker Landeszeitung von 1932

Die Mannschaft von Schalke 04 spielt nicht zum ersten Male in Medebach. Bereits am 6. November 1932 ! war eine Auswahlmannschaft von Schalke 04 hier. Nach 70 Jahren spielt nun wieder einmal der Club in Medebach. Es ist nicht bekannt, ob damals Geldzahlungen erfolgten. Es ist aber anzunehmen, dass in dieser Notzeit, wo Nahrungsmittel knapp , Bezugsscheine im Umlauf waren, und der Übergang zum Nationalsozialismus bevorstand, „beißfeste“ Leistungen zu erbringen waren. Ältere Bürger reden von Mehl und Schinken. Die Kleinbahn setzte zu diesem Spiel eigens einen Sonderzug ein.



Die Waldecker Landeszeitung berichtete am 31.10.32:

„Die Altmeistermannschaft von Schalke 04 spielt in Medebach.“

Für die Sportinteressenten von Medebach und Umgebung steht für den kommenden Sonntag ein großes Ereignis bevor. Dem Sportverein Germania ist es dank besonderer Umstände gelungen, die bestbekannte Altmeistermannschaft von Schalke 04 zu einem Propagandaspiel zu verpflichten. Das Spiel wird unzweifelhaft ein besonderes Ereignis in der Medebacher Sportvereinigung bedeuten und die Umgebung interessieren.

„Die Medebacher vor ihrem großen Spiel“

Altmeistermannschaft Schalke 04 – Germania Medebach

Mit Spannung wird diesem seltenem Spiel nicht nur in Medebach, sondern auch in der Umgebung entgegen gesehen. Über den großen Gast braucht wohl nichts weiteres gesagt zu werden, ein jeder weiß, dass Schalke 04 zu der Spitzenklasse der deutschen Fußballbewegung gehört. Nur ein besonderer Umstand hat es gefügt, einen solchen Gegner nach Medebach zu gewinnen.

Die Gäste, die am Sonntag Vormittag in Medebach eintreffen, treten in einer sehr starken Aufstellung mit einigen Repräsentativen an. Die Medebacher werden aus diesem Spiel viel lernen können. Es kommt weniger darauf an, ein möglichst günstiges Torverhältnis zu erzielen, als sich aus dem Kampf zu merken, was man besser machen kann. Das Spiel beginnt um 3 Uhr. Den Schiedsrichter stellt der Sportverein 09 Corbach.

Bericht am 7.11.02

„Germania Medebach – Altmeistermannschaft Schalke 04 2:2 (0:0)“

Ein Fußballgroßkampf fand am vergangenen Sonntag auf dem Medebacher Platze statt. Etwa 1500 Zuschauer – eine in Medebach bisher nicht erreichte Menge – waren Zeuge des Kampfes. Medebach hat Anstoß, doch der Angriff kommt nur bis zur Läuferreihe. Die Gäste stoßen gleich in engmaschiger Kombination zum Angriff über, schon in der ersten Minute muss Medebachs Torhüter, der sich nachher als der Held des Tages erweist, eingreifen. In der ersten Viertelstunde wickelt sich das Spiel in Medebachs Hälfte ab, es gelingt den Einheimischen aber dank der aufopfernden Tätigkeit ihrer Deckung, das Tor rein zu halten. Auch Medebach kommt verschiedentlich gut durch, doch die Gästeverteidigung ist auf dem Plan. Die Schalker schrauben das Eckenverhältnis auf 5:1, aber es geht mit 0:0 in die Pause. Hiernach fällt in der zweiten Minute nach vorzüglichem Abspiel der Stürmerreihe durch den Mittelstürmer das erste Tor für die Gäste. Eine Minute später ist es wieder der Mittelstürmer, der nach guter Täuschung der Medebacher Verteidigung eine Flanke von links zum zweiten Treffer bringt. Medebach kämpft mit aller Energie weiter. Nach einem schönen Kopfspiel des Linksaußen zum Halbrechten kann der freigespielte Rechtsaußen in der 20. Minute den Gegentreffer anbringen. Die Gäste bringen immer wieder brenzlige Momente vor Medebachs Tor, doch Hammecke im Tor erweist sich als trefflicher Hüter, zweimal nimmt er dem überragenden Mittelstürmer den Ball direkt vom Fuß. Dann hat sich Medebachs Sturm gut durchgespielt, unter dem Jubel der Zuschauermasse schießt der Mittelstürmer den Ausgleich.

Im Vorspiel standen sich Germania Medebach 1. Jugend.- 09 Korbach 2 Jugend zum fälligen Pflichtspiel gegenüber, dass die Einheimischen verdient mit 4:1 für sich entscheiden konnten. (JD)

Medebach setzt Siegesserie fort

TUS Medebach – FC Bruchhausen / Elleringhausen 5:1 (3:1)

Aufstellung: Frese M., Craan T., Drilling U., Ricken M., Hülsmann A. (60. Althaus J.), Decker J. (55. Gebehenne A.), Müller D. (69. Schäfer Th.), Drilling G., Lübbert Ch., Kuhnhenne R., Lübbert M.

Einen ruhigen Sonntagnachmittag verlebten die Kicker des TuS Medebach und ließen sich auch durch die lustlos wirkenden Bruchhausener Spieler, die wohl mit der Saison bereits abgeschlossen zu schienen haben, nicht von der Erfolgsspur abbringen.

Medebach vor von Beginn an spielbestimmend, vergab aber zu viele Chancen. Erst als Torjäger Markus Lübbert seine Mannen erlöste, war der Bann gebrochen. So kam es auch nicht von ungefähr, dass man das Ergebnis innerhalb kürzester Zeit auf 3:0 ausbauen konnte. Die Tore erzielten Markus Lübbert und ein Bruchhausener Abwehrspieler. In der Folgezeit versäumten die Hansestädter es, ihre Führung auszubauen und vergaben reihenweise hochkarätige Möglichkeiten. Der Gast konnte in der ersten Hälfte kaum Akzente setzen, eine kurze Drangphase vor dem Wechsel wurde schließlich mit dem 3:1 im Anschluss an einen Eckball belohnt.

In Hälfte 2 war Medebach dann wieder Herr der Lage. Nach einem Konter konnte Reimund Kuhnhenne eine Hereingabe des abermals stark

aufspielenden Markus Lübbert verwerten, so dass das Spiel nun endgültig entschieden war. Den Schlusspunkt in dieser Begegnung setzte sein Bruder Christian in der vorletzten Spielminute. Alles in allem ein auch in dieser Höhe verdienter Sieg, da bei Bruchhausen mit dem Klassenerhalt im Rücken wohl schon der Dampf raus war. (CLü)



Nach längerer Verletzungspause erstmals wieder dabei: Kapitän Thomas Schäfer

Kader steht

Mittlerweile steht der Kader der Auswahlmannschaft HSK/Nordhessen für die Begegnung gegen Schalke 04. Fünf Medebacher Akteure nahmen die Trainer Manfred Figge und Ulrich Drilling mit ins Aufgebot, und zwar Mario Frese, Georg Drilling, Dominik Müller sowie Markus und Christian Lübbert. Dazu kommen: Dominik Susewind, Tobias Kleinsorge (beide TUS Züschen), Björn und Henning Rüsenschmidt (beide FC Bruchhausen/Elleringhausen), Markus Wahle (VFR Winterberg), Björn Zimmermann (SV Brilon), Heiko Wolff (SV Niedersfeld), Thorsten Vogel, Markus Kisjuhas, Jan und Rene Eickhoff (alle SC Willingen), Mike Zenke, Marco Koch, Eric Dephlipp, Daniel Belachew (alle SV Goddelsheim), Christoph Osterhold, David Twardzik und Markus Mühlenbecher (alle SG Korbach)

Die Mannschaft hat mittlerweile einmal im Hansestadion zum gegenseitigen Kennenlernen miteinander trainiert. Übrigens: Werbung gemacht für das Spiel gegen Schalke wurde auch auf der Hauptsportseite der WP, im Kicker sowie in der Schalke Arena auf dem Medien-Würfel. (UD)



Drilling-Elf überrollt Niedersfeld

SV Niedersfeld – TUS Medebach 0:4 (0:2)

Aufstellung: Frese M., Becker Ch. (46. Althaus J.), Drilling U., Ricken M., Hülsmann A., Gebehenne A. (58. Schäfer Th.), Müller D., Drilling G., Lübbert Ch., Kuhnhenne R. (76. Decker J.), Lübbert M.

17:6 und 13. Nein, dies sind die ersten drei Zahlen für das nächste Spiel 77, sondern die aktuelle Bilanz des Interimsscoachs Ulrich Drilling. Es ist nicht das erste Mal, dass dieser nach Übernahme der ersten Mannschaft eine Erfolgsserie startet, denn wie bekannt holte Drilling in der vergangenen Saison in sechs Spielen zwei Punkte mehr als sein Vorgänger Hahnenstein in vierundzwanzig Begegnungen.

Es ging munter los auf dem Niedersfelder Aschenplatz. Bereits nach hundert Sekunden hätte es 1:0 für den Gastgeber stehen können, doch Keeper Frese konnte den Volleyschuss aus fünf Metern sehenswert parieren. In der Folgezeit kam Medebach durch eine starke kämpferische Leistung immer besser ins Spiel; mit Erfolg. Markus Lübbert konnte einen schönen Spielzug über die linke Seite erfolgreich abschließen. Alle Niedersfelder Angriffe wurden spätestens am Strafraum abgefangen oder bereits im schon vorher im Keim erstickt. Kurz vor dem Wechsel jubelte die Medebacher Abteilung schon wieder, denn Reimund Kuhnhenne gelang mit großzügiger Unterstützung eines Niedersfelder Akteurs nach einem Einwurf das 0:2.



„Köpfchen“: Reimund Kuhnhenne

Der zweite Durchgang war eine Kopie des Ersten. Niedersfeld versuchte noch einmal alles auf eine Karte zu setzen, blieb aber genau so erfolglos wie in den ersten fünfundvierzig Minuten. Die Abwehrreihe der Medebacher stand und man fuhr immer wieder gut herausgespielte Konter. Markus Lübbert konnte zwei von diesen Kontern nutzen und erhöhte sein Torekonto auf 21. Medebach brachte die letzten Minuten geschickt über die Zeit und gewann am Ende hochverdient mit 4:0. Bemerkenswert ist noch zu erwähnen, dass Gästekeeper Mario Frese das Duell gegen seinen jüngeren Bruder Christian

(anders als noch im Hinspiel) für sich entscheiden konnte und wird wohl in der nächsten Zeit den Platz am Mittagstisch neben seinem Vater einnehmen dürfen... (CLü)

Ermäßigung Jugendkarten

Gute Nachricht für die Jugendlichen der Fußballabteilung: Karten für die Schalke-Partie gibt es zum ermäßigten Preis (3 €). Bitte meldet Euch bei Eurem Mannschaftenverantwortlichen (Trainer/Betreuer), der die Karten dann bei Jugendgeschäftsführer Ralf Köster ordern kann. (UD)

Arbeitseinsatz

Zur Vorbereitung auf das Spiel gegen Schalke findet am Samstag, 11. Mai um 9.00 Uhr im Hansestadion ein Arbeitseinsatz statt. Der Vorstand hofft auf rege Beteiligung, damit das Hansestadion sich zum Fußballhighlight des Jahres auch als Schmuckstück präsentieren kann. (UD)

Stadtmeisterschaften

Bei Redaktionsschluss ergab sich bei den Stadtmeisterschaften der Fußballer in Dreislar folgendes Bild bei den Senioren: Im Halbfinale treffen Medebach und Dreislar/Braunshausen sowie Grafenschaft und Schloßberg aufeinander. Grafenschaft hatte Oberschledorn im Elfmeterschießen besiegt, Schloßberg siegte klar mit 5:0 gegen Medebach 2. Dreislar war mit 2:0 gegen Medebach 3 erfolgreich, und Medebach 1 hatte sich nach zwei Toren von Christian Lübbert und einem Eigentor mit 3:0 gegen Medelon durchgesetzt.. (UD)

Medebach - Hansestadion

Sonntag, 12. Mai 2002, 15.00 Uhr/29. Spieltag der Kreisliga A Brilon, Saison 2001/2002

TUS Medebach – SV Brilon 2

Kader TUS MEDEBACH

- () Frese, Mario
- () Arens, Philipp
- () Drilling, Ulrich
- () Ricken, Markus
- () Avdija, Albert
- () Becker, Christian
- () Craan, Tobias
- () Decker, Joscha
- () Müller, Felix
- () Müller, Dominik
- () Hülsmann, Andre
- () Althaus, Jan
- () Lübbert, Christian
- () Gebehenne, Andreas
- () Drilling, Georg
- () Schäfer, Thomas ©
- () Lübbert, Markus
- () Kuhnhenne, Reimund
- ()



Trainer: Jörg Schaefer/Ralf Köster

Kader GAST

- () Peis, Oliver
- () Hilkenbach, Ulrich
- () Zimmermann, Björn
- () Urban, Adam
- () Skoczylas, Thomas
- () Schulz, Marcel
- () Myland, Paul
- () Rustem, Iremi
- () Tilly, Frank
- () Aniol, Markus
- () Hillebrand, Reinhard
- () Sachse, Andreas
- () Mengerlinghausen, Udo
- () Gumenjuk, Dennis
- ()
- ()
- ()
- ()
- ()



Trainer: Norbert Häger

Tendenz TUS:

Tendenz Gast:

(Großbuchstaben = Heimspiel, Kleinbuchstaben = Auswärtsspiel, S = Sieg, U = Unentschieden, N = Niederlage)

u S s S s

N s N s N

Unser heutiger Gast

Zweite Welle SVB will Klassenerhalt mit allen Mitteln

Der Klassenerhalt der Zweiten ist für den SVB von derart großer Bedeutung, dass sogar auf Probleme der Bezirksliga-Elf kaum noch Rücksicht genommen wird. Trainer Ernst Lösche bemängelte dies zuletzt in der WP. In der Tat, einige Spieler wurden rechtzeitig für die Zweite freigeholt, was zunächst zu Punktabzug mangels Spielberechtigung führte. Die drei Punkte aus dem Spiel gegen Giershagen könnten am Ende fehlen, was besonders bitter wäre. Seit letztem Sonntag hat es der heutige Gast allerdings nicht mehr selber in der Hand, die Klasse zu halten. Geschäftsführer Reinhard Schneidermann: „Nach den Ergebnissen des letzten Spieltages muss heute eigentlich gewonnen werden, damit es am letzten Spieltag gegen den Mitbewerber Rösenbeck/Nehden noch zu einem Endspiel kommen kann. Ein Fünkchen Hoffnung haben wir noch.“ Und so darf sich Medebach auf eine entsprechend eingestellte Briloner Reserve freuen, in der mit Björn Zimmermann (auch Mitglied der Auswahlmannschaft gegen S04), Adam Urban, Frank Tilly, Andreasas Sachse und Udo Mengerlinghausen gleich 5 Spieler befinden, die zum Personal der Ersten gehören und beim 4:1 Sieg Medebachs im Hinspiel nicht dabei waren. Zuletzt erwies sich SVB 2 vor allen Dingen als auswärtsstark, die letzten beiden Begegnungen konnten u. a. in Hoppecketal gewonnen werden. Medebach sollte den Gegner also keinesfalls auf die leichte Schulter nehmen. Ein Nachfolger für Trainer Norbert Häger, der in der Winterpause eingesprungen ist, wird derzeit noch gesucht. (UD)

Der heutige Thekendienst

Jürgen Humberg (verantwortlich), Günter Schaper, Horst Hallenberger, Herbert Telge, Theo Wegener, Werner Köster, Helmut Grebe

Die Kreisliga A Brilon im Überblick

Die aktuelle Tabelle

Die Torjäger

1.	TuS Züschen	28	21	5	2	72	: 22	68
2.	Altenbüren	28	17	4	7	64	: 31	55
3.	Hallenberg	28	16	7	5	65	: 33	55
4.	Medebach	28	15	4	9	70	: 44	49
5.	SG Graftschaft	27	15	4	8	55	: 42	49
6.	Niedersfeld	28	14	5	9	45	: 35	47
7.	VfR Winterberg	28	13	7	8	50	: 30	46
8.	FC Schloßberg	28	13	2	13	40	: 44	41
9.	Hopp./Padb.	27	9	8	10	37	: 43	35
10.	Bruchh./Eller.	28	8	6	14	30	: 56	30
11.	Giershagen	28	8	5	15	59	: 80	29
12.	SSV Liesen	28	7	7	14	46	: 59	28
13.	Rösenb./Nehd.	28	7	5	16	35	: 63	26
14.	Scharfenberg	28	7	4	17	39	: 61	25
15.	Hesborn	28	4	9	15	46	: 72	21
16.	SV Brilon 2	28	5	6	17	23	: 61	21

Markus Lübbert (Medebach)	21
Jörg Glade (Hallenberg)	21
Sascha Wilenski (Hesborn)	20
Tobias Kleinsorge (Züschen)	17
Andre Winter (Hallenberg)	16
Oliver Buse (Giershagen)	14
Stefan Schlüter (Graftschaft)	14
Gisbert Bakalla (Giershagen)	13
Daniel Kaufhold (Graftschaft)	13
Thilo Schulz (Altenbüren)	13
Lars Geilen (Niedersfeld)	12
Michele Rüter (Altenbüren)	12
Christian Schmidt (Züschen)	12
Christian Winter (Hallenberg)	12
Eick Beck (Giershagen)	11
Manuel Brüggemann (Altenbüren)	11
Christian Lübbert (Medebach)	10
Reimund Kuhnhenne (Medebach)	9
Henning Rüsenschmidt (Bruchh.)	9
Sascha Schütt (Winterberg)	9
Achim Goldkuhle (Züschen)	9
Bernd Schnorbus (Liesen)	8

Nach dem heutigen Spieltag...

könnte der TUS Medebach vielleicht weiter auf Platz 4 stehen, der jetzt verteidigt werden soll. Für noch weiter oben reicht es wohl nicht mehr.

Der nächste Gegner

Der nächste Gast

SG Graftschaft

(Sommerpause)

Der heutige Spieltag

Der letzte Spieltag

TUS Medebach :	SV Brilon 2	SV Niedersfeld	0 : 4	TUS Medebach
Tus Altenbüren :	SSV Liesen	VfL Giershagen	5 : 1	BW Hesborn
BW Hesborn :	Tus Scharfenberg	FC Schlossberg	1 : 0	Tus Altenbüren
SG Hoppecketal :	VfL Giershagen	SSV Liesen	2 : 0	Tus Züschen
SuS Hallenberg :	SG Graftschaft	FC Bruchhausen	0 : 3	SG Rösenbeck
SG Rösenbeck :	SV Niedersfeld	SV Brilon 2	2 : 3	SuS Hallenberg
Tus Züschen :	FC Bruchhausen	SG Graftschaft	verl.	SG Hoppecketal
FC Schlossberg :	VfR Winterberg	Tus Scharfenberg	3 : 2	VfR Winterberg

Der nächste Spieltag

Der heutige Spieltag

heute getippt von Rosalie Niggemeier, langjähriger begeisterter Fan des TUS Medebach

SG Graftschaft :	TUS Medebach	TUS Medebach	5 : 0	SV Brilon 2
VfR Winterberg :	BW Hesborn	Tus Altenbüren	3 : 1	SSV Liesen
FC Bruchhausen :	Tus Altenbüren	BW Hesborn	2 : 0	Tus Scharfenberg
SV Niedersfeld :	Tus Züschen	SG Hoppecketal	1 : 1	VfL Giershagen
SV Brilon 2 :	SG Rösenbeck	SuS Hallenberg	0 : 0	SG Graftschaft
VfL Giershagen :	SuS Hallenberg	SG Rösenbeck	3 : 1	SV Niedersfeld
Tus Scharfenberg :	SG Hoppecketal	Tus Züschen	4 : 0	FC Bruchhausen
SSV Liesen :	FC Schlossberg	FC Schlossberg	2 : 1	VfR Winterberg

Herzlichen Glückwunsch!!!

65 Jahre alt wurde Richard Schnurbus. Der Jubilar gehörte der Meistermannschaft von 1960 an. Er spielte danach mehrere Jahre in der Bezirksklasse als Verteidiger. Seine Laufbahn begann in der Jugend des TUS, die schließlich bei den Alten Herren endete.

Ein weiteres Mitglied der 60er-Meistermannschaft hatte Geburtstag. Willi Schloms vollendete sein 70. Lebensjahr. In seiner Jugendzeit kam der Jubilar von Dreislar nach Medebach, spielte hier in der 1. Mannschaft und stieg 1960 in die Bezirksklasse auf. Hier zeigte er sein ganzes Können als Torwart und hat manches Spiel, in dem er Kopf und Kragen riskierte, gewonnen. Bis ins hohe Alter spielte er noch in der Zweiten und Alten Herren. Seine beruflichen Fähigkeiten hat er beim Bau des Sportheims und der Anlagen am Rasenplatz gezeigt. Heute widmet er sich weniger dem Fußball. Sportarten wie Biker-Rennen, Fallschirmgleiter oder Fallschirmspringen genießen seinen Vorzug. Also weiterhin „Hals- und Beinbruch“.

Einen seltenen Geburtstag feierte Paul van Dyck: Er wurde 90 Jahre alt, was ihm allerdings nicht anzusehen ist. Vielleicht hat sein Interesse am sportlichen Geschehen zu seiner Gesundheit beigetragen. In jungen Jahren spielte der Jubilar beim TUS. Als Mittelfeldspieler waren seine weiten Pässe auf die Flügelstürmer gefürchtet. Im Jahre 1932 spielte Paul van Dyck in einer Auswahlmannschaft Medebach/Flechtdorf/Strothe und Goddelsheim gegen den Sportverein Korbach 09, das Korbach mit 4:1 gewann. Auch nach dem 2. Weltkrieg stand der Jubilar dem TUS zur Verfügung und half, wieder eine gute Mannschaft auf zu bauen. Noch heute ist er ständiger Begleiter der 1. Mannschaft des TUS, auch bei den Auswärtsspielen. Der TUS wünscht dem Jubilar noch viele Jahre in Gesundheit und weiterhin Interesse am Sportlichen Geschehen im Verein (JD)

Medebach vs. Schalke hat Tradition

Schon lange hat der TUS gute Beziehungen zu S04. Wie Wilfried Tautz sich erinnert, haben die legendären Schalker Spieler Ernst Kuzorra und Fritz Czepan 1956/57 Urlaub im Hotel van Dyck (heute: Medebacher Hof) gemacht. Nach 1970 spielte eine Alte Herren Mannschaft von S04 mit den Gebrüder Laszig, Willi Koslowski u. a. gegen die Alten Herren des TUS auf dem Aschenplatz. (JD)

Internetseite erfreut sich weiter der Beliebtheit

Die Homepage des TUS Medebach www.tus-medebach.de erfreut sich weiter eines regen Zuspruchs. Auf über 3600 ist die Zahl der Zugriffe inzwischen gestiegen. Falls Sie noch nicht Gast auf der Seite waren, schauen Sie herein. Dort finden Sie auch Luftaufnahmen vom Hansestadion (siehe rechts) und natürlich den aktuellen Stand bezüglich des Schalke-Spiels. Seit neuestem ist dort auch die Vereinssatzung zu finden und vieles, mehr. (UD)

Foto: Die Sportanlagen des TUS Medebach aus der Luftansicht.

Großbildleinwand

Auch nach dem Spiel der Auswahl gegen Schalke 04 kommen die Fußballanhänger auf Ihre Kosten: Im Sportheim wird eine Großbildleinwand aufgestellt, um das Finale der Champions-League zwischen Bayer Leverkusen und Real Madrid hautnah verfolgen zu können. Der TUS lädt ein, beim Daumen-Drücken für die Bayer-Elf dabei zu sein, einmal muss das Glück doch hold sein. (UD)



Kreisliga A Brilon	M e d e b a c h	B W H e s b o r n	S c h l o ß b e r g	S c h a r f e n b e r g	S S V L i e s e n	G i e r s h a g e n	B r u c h h s n a u s e n	G r a f s c h a f t	N i e d e r s f e l d	R ö s e n b e c k	H a l l e n b e r g	T U S Z ü s c h e n	H o p p e c k e t a l	A l t e n b ü r e n	W i n t e r b e r g	S V B r i l o n 2
TUS Medebach 1919	S	3:0	3:1	2:1	2:3	6:0	5:1	2:0	1:2	1:0	4:4	0:5	6:1	2:3	0:1	12. Mai
Blau-Weiß Hesborn	2:2	P	3:4	12. Mai	0:0	4:2	1:1	2:2	0:3	7:2	1:1	2:2	0:0	30.M ärz	3:4	5:0
FC Schloßberg	1:2	1:0	O	2:1	1:0	1:3	0:3	1:2	1:0	3:1	2:4	1:2	3:2	1:0	12. Mai	1:0
TUS Scharfenberg	3:1	2:1	0:3	R	3:3	1:6	1:3	2:3	1:2	3:0	3:3	0:2	26. Mai	0:1	3:2	0:1
SSV Liesen	1:2	3:1	26. Mai	7:2	T	3:3	3:0	1:1	0:2	2:2	2:5	2:0	1:3	0:4	3:2	1:1
VFL Giershagen	2:4	5:1	2:0	5:4	4:2	E	2:2	3:4	2:3	2:2	26. Mai	0:9	12. Mai	2:4	2:5	3:3
FC Bruchhsn./Elleringhsn.	0:3	2:1	0:0	1:3	3:2	1:2	C	1:1	2:1	0:3	0:5	2:2	2:0	26. Mai	2:3	1:0
SG Graftschaft	26. Mai	5:0	2:1	30. Apr.	2:1	3:0	0:2	H	2:1	3:0	3:0	0:3	10. Mai	1:5	1:2	5:1
SV Niedersfeld	0:4	2:2	4:0	0:1	2:0	4:2	2:0	3:4	O	2:1	2:0	26. Mai	1:1	2:1	0:0	4:0
SG Rösenbeck/Nehden	3:2	2:1	1:3	1:0	2:1	2:2	3:1	2:1	12. Mai	T	0:0	0:4	1:1	1:5	0:2	1:2
SUS Hallenberg	0:2	4:1	2:1	0:0	5:2	1:0	3:0	12. Mai	4:0	5:1	U	2:2	0:0	2:1	2:1	5:0
TUS Züschen	3:2	7:2	4:1	3:0	1:0	3:1	12. Mai	2:1	5:2	1:0	1:0	S	3:1	1:1	0:1	0:0
SG Hoppecketal/Padb.	2:1	1:1	1:0	0:2	1:1	2:0	2:0	2:3	0:0	4:2	0:2	0:2	1	4:2	2:1	2:4
TUS Altenbüren	3:3	6:0	2:2	3:1	12. Mai	4:1	3:0	0:1	1:0	2:1	1:0	0:1	2:3	9	0:0	2:0
VFR Winterberg	1:1	26. Mai	0:1	1:1	5:1	2:1	5:0	3:0	0:0	3:1	1:3	0:1	0:0	1:2	1	3:0
SV Brilon 2	1:4	1:4	0:4	1:0	0:1	0:2	0:0	1:1	0:1	26. Mai	2:3	1:3	3:2	0:2	1:1	9

Die Fußballerzitate der Woche

Marco Rehmer: „Wir sind hierher gefahren und haben gesagt: Okay, wenn wir verlieren, fahren wir wieder nach Hause.“

Fabrizio Hayer: „Ich weiß auch nicht, wo bei uns der Wurm hängt.“

Paul Breitner: „Da kam dann das Elfmeterschießen. Wir hatten alle die Hosen voll, aber bei mir lief's ganz flüssig. (UD)

Beete gepflegt

Das Beet am TuS-Sportheim ist nach langer Zeit endlich wieder in Schuss. Der Dank für die Pflege des Beetes geht an Beate Emde und Marita Schweinsberg (Eltern E-Jugend Spieler), die sich spontan dazu bereit erklärt hatten. (HS)

Kader

Tobias Craan konnte am letzten Spiel in Niedersfeld nicht teilnehmen, er befand sich in Prag. Ob er heute rechtzeitig wieder zur Verfügung steht, ist noch fraglich. (UD)



Medebachs Alte Herren Ü32 (Foto: Heiner Schmiedeler) kamen in der ersten Runde des Kreispokals kampflos gegen Bosphorus Marsberg weiter, da der Gast auf die Austragung verzichtete. Nächster Termin: 11. Mai.

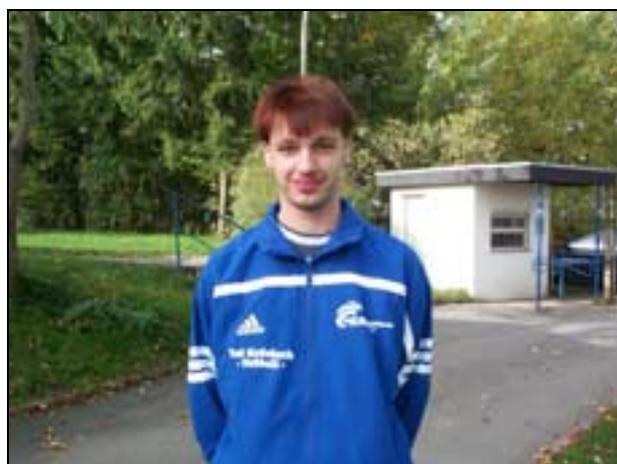
***** **INTERNE SCORER-TABELLE DER** *****
 ***** **1. MANNSCHAFT TUS MEDEBACH** *****

Stand: 28. Spieltag (Tor = 2 Punkte, Vorlage = 1 Punkt)

Name des Spielers	Punkte	Tore	Vorlagen	Tore per:			
				Rechts-schuß	Links-schuß	Kopf-ball	Elfmeter
Markus Lübbert	54	21	12	18	-	3	-
Christian Lübbert	31	10	11	1	6	1	2
Reimund Kuhnhenne	23	9	5	7	-	2	-
Dominik Müller	19	4	11	2	2	-	-
Ulrich Drilling	17	6	5	3	-	3	-
Georg Drilling	15	4	7	-	4	-	-
Albert Avdija	9	4	1	2	-	2	-
Andreas Gebehenne	9	2	5	2	-	-	-
Andre Hülsmann	5	2	1	-	1	1	-
Joscha Decker	5	2	1	2	-	-	-
Thomas Schäfer	4	1	2	-	1	-	-
Ralf Köster	3	1	1	1	-	-	-
Markus Kaiser	2	1	-	1	-	-	-
Christian Becker	1	-	1	-	-	-	-
Jan Althaus	1	-	1	-	-	-	-

Der Stand in der Kreisliga A
 (Tabelle auf der Innenseite)

Die Saison geht dem Ende zu. Das drückt sich aus in unerwarteten Siegen tiefer platzierter Teams gegen die höheren. Beispiele vom letzten Spieltag: Liesen – Züschen 2:0, Scharfenberg – Winterberg 3:2, Schloßberg – Altenbüren 1:0 oder Bruchhausen – Rösenbeck 0:3. Wie auch immer, nachdem oben der Käse gegessen ist und Züschen seine zweite Niederlage locker weg steckt, zeichnet sich am Ende für Hesborn und Brilon ein böses Ende ab. Schließlich weisen beide Teams schon 4 Zähler Rückstand auf, womit heute bereits alles entschieden sein könnte. Hesborn hat es im entscheidenden Abstiegsderby gegen den Drittletzten Scharfenberg selber in der Hand, noch einmal für Hoffnung zu sorgen, um dann am letzten Spieltag in Winterberg doch noch das Ziel zu erreichen? Brilon hat dieses Endspiel am letzten Spieltag gegen Rösenbeck/Nehden, muss heute also punkten. 16.45 ist vielleicht schon die „Deadline“ erreicht.



Zuletzt 4 Siege: Christian Lübbert

Lachnummer der Woche (Teil 3)

Wer hat am vergangenen Wochenende denn nicht über Bayer 04 Leverkusen und FSV Mainz 05 gelacht? Sowohl der Meistertitel als auch der zweite Aufstiegsplatz zur ersten Liga schienen vergeben zu sein, doch alles kam wieder mal anders als es vorher erwartet wurde. Nun müssen sich diese beiden Teams in den nächsten Wochen die schlaun Sprüche „Wer zuletzt lacht, lacht am Besten“ oder „am Ende des Krieges werden die Toten gezählt“ anhören. Aber wie es den Anschein hat, verstehen es die ewigen Zweiten bzw. Vierten nicht und müssen abermals das angestrebte Ziel von neuem anvisieren.



Neulich...

...bei der Tour de France...(UD)

Sie wollen etwas mehr für die Fußballabteilung tun? Jahreskarte erwünscht? Werden Sie Mitglied im

Förderverein

der Fußballabteilung des TUS Medebach!

Wir bedanken uns bei unseren Inserenten und bitten Sie, liebe Zuschauer, diese bei Ihren Einkäufen besonders zu berücksichtigen!

Sportecho Abo: Ihnen hat das *SPORTECHO* gefallen? Abonnieren Sie zum Selbstkostenpreis. Einfach DM 3,50 pro Ausgabe im Voraus mit Adreßangaben überweisen an Werbegemeinschaft Freizeit und Sport, Bankverbindung siehe Impressum. Schon haben Sie das *SPORTECHO* pünktlich zur Hand!

Impressum SPORTECHO:

Gesamtleitung:	Werbegemeinschaft Freizeit und Sport GbR
Bearbeitung und Anzeigenverkauf:	Ulrich Drilling, Tulpenweg 1, 59964 Medebach ☎02982-908376
Redaktion:	TUS Medebach, Abteilung Fußball Ulrich Drilling, Tulpenweg 1, 59964 Medebach ☎02982-908376 E-Mail: Drilling@t-online.de Christian Lübbert, Österstr. 18, 59964 Medebach ☎02982-8224 E-Mail: Christian.Luebbert@web.de Sebastian Schröder, Korbacher Str. 27 a, 59964 Medebach ☎02982-8918
Herstellung:	Kräling Druck, Hochsauerlandstr. 74, 59955 Winterberg ☎ 02983-666
Erscheinungsweise:	Zu den Heimspielen der 1. Fußballmannschaft und aktuellen Anlässen
Auflage:	350 Stück
Verteilung:	Kostenlos im Hansestadion sowie in zahlreichen Medebacher Geschäften
Bankverbindung:	Konto 71007777, Sparkasse Hochsauerland Bankleitzahl 416 517 70
Redaktionsschluß:	Dienstags vor dem angekündigten neuen Erscheinungstermin
Erscheinungsdatum:	Mai 2002, 13. Jahrgang
Alle Rechte vorbehalten!	



Werden auch Sie Mitglied im TUS Medebach 1919 e. V.



Die nächste Ausgabe des *SPORTECHOS* erscheint im Juni nach Saisonende. Darin: Ausführlicher Rückblick auf das Spiel des Jahres zwischen dem FC Schalke 04 und der Auswahl Hochsauerland/Nordhessen.

Torheiten

Andere Ehrgeizige werden neue Kriege erregen und neues Unheil verursachen. Denn es ist eine Eigentümlichkeit des menschlichen Geistes, dass Beispiele keinen bessern. Die Torheiten der Väter sind für Ihre Kinder verloren. Jede Generation muss ihre eigenen begehen.

Friedrich der Große